



GdS SPEZIAL

gkv informatik

29. November 2024

Vergütungsrunde 2024/2025 Die Entscheidung der GdS-Mitglieder zählt

Noch in der letzten Teilbetriebsversammlung in Wuppertal hat die gkvi die sehr gute Leistung der gkvi Beschäftigten gelobt!

Diese gute Arbeit will die gkvi aber auch weiterhin nicht durch eine wertschätzende Vergütungserhöhung honorieren.

Am 27. und 29. November 2024 haben wir uns erneut mit der gkvi zusammengesetzt und versucht, eine Lösung zu finden.

Folgende mögliche Angebotsvarianten bei einer Laufzeit von 24 Monaten sieht die gkvi:

Möglichkeit 1

Inflationsausgleichsprämie	2.000 Euro
1.9.2024 bis 31.12.2024	Leermonate
prozentuale Erhöhung zum 1. Januar 2025	3,8 Prozent
prozentuale Erhöhung zum 1. Januar 2026	2,5 Prozent
Gesundheitszuschuss	175 Euro

Möglichkeit 2

Inflationsausgleichsprämie	1.000 Euro
1.9.2024 bis 31.12.2024	Leermonate
prozentuale Erhöhung zum 1. Januar 2025	4,4 Prozent
prozentuale Erhöhung zum 1. Januar 2026	2,5 Prozent
Gesundheitszuschuss	175 Euro

Die Inflationsausgleichsprämie (IAP) ist bei jeder der Möglichkeiten in voller Höhe für

- Vollzeitbeschäftigte
- Teilzeitbeschäftigte
- befristet Beschäftigte, wenn ihr Beschäftigungsverhältnis auf eine Dauer von mindestens sechs Monaten ausgelegt ist
- ATZ-Beschäftigte in der Aktiv- sowie Passivphase
- Auszubildende/dual Studierende

zu zahlen. Voraussetzung für den Erhalt ist ein ungekündigtes Beschäftigungsverhältnis zum 1. Dezember 2024.

Beide Möglichkeiten kommen nicht im Ansatz an die Abschlüsse vergleichbarer Vergütungsrunden in der Sozialversicherung heran.

Warum jetzt eine Mitgliederbefragung?

Die Inflationsausgleichsprämie darf nur noch bis zum 31. Dezember 2024 ausgezahlt werden. Damit dies noch möglich ist, muss die gkvi bis Mittwoch, den 4. Dezember 2024 diese in den Gehaltslauf einpflegen.

Wenn wir bis dahin keine Entscheidung zu den vorliegenden Angeboten treffen, wird es für die gkvi-Beschäftigten keine IAP mehr geben.

Aufgrund der Endgültigkeit dieser Entscheidung werden wir die GdS-Mitglieder befragen, ob sie zulasten einer wertschätzenden und nachhaltigen prozentualen Erhöhung und zugunsten der IAP einer Angebotsvariante zustimmen. Die Ablehnung beider Alternativen führt dazu, dass keine IAP mehr gezahlt wird, die GdS weiterverhandelt und wir gegebenenfalls für eine höhere prozentuale Erhöhung streiken müssen.

GdS-Mitglieder bestimmen mit!

Die Mitgliederbefragung erhalten GdS-Mitglieder in einer separaten E-Mail. Die GdS-Tarifkommission bittet Euch, schnellstmöglich ein Votum abzugeben.

Save the date!

Ihr möchtet noch mehr wissen? Am Dienstag, dem 3. Dezember 2024, werden wir ab 18 Uhr in einem gemeinsamen (GdS und ver.di) Online-Talk näher berichten!

Für die GdS verhandeln:

Christina Jakobs (GdS-Verhandlungsführerin), Heike Schultz-Ottendorf, Kerstin Starnick, Daniel Dietrich, Dieter Weber, Andreas Bernhard, Michael Albers, Lukas Ließem, Thilo Swatschina, Hendrik Worbes, Michael Ziesel (alle gkvi)

Unterstützen Sie uns!
Mitglied werden unter:
www.gds.de/beitritt



Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.



Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | Mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift

Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft _____

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift